

## Erste Satzung zur Änderung der Satzung zur Aufhebung der Prüfungsordnung der Universität Freiburg für den Diplomstudiengang Katholische Theologie

Aufgrund von § 34 Absatz 1 und § 19 Absatz 1 Satz 2 Nr. 9 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 19 der Verordnung vom 25. Januar 2012 (GBl. S. 65), hat der Senat der Albert-Ludwigs-Universität in seiner Sitzung am 25. April 2012 die nachstehende Änderung der Satzung zur Aufhebung der Prüfungsordnung der Universität Freiburg für den Diplomstudiengang Katholische Theologie vom 28. Mai 2009 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 40, Nr. 53, S. 245–246) beschlossen.

Der Rektor hat seine Zustimmung am 27. April 2012 erteilt.

### Artikel 1

**Artikel 1 und Artikel 2** werden wie folgt **neugefasst**:

#### „Artikel 1

Die Prüfungsordnung der Universität Freiburg für den Diplomstudiengang Katholische Theologie vom 5. August 1987 (W. u. K. 1987, S. 294), zuletzt geändert am 26. Januar 2001 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 32, Nr. 11, S. 32), tritt mit Wirkung vom 30. September 2008 außer Kraft.

### Artikel 2

Studierende, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Aufhebungssatzung bereits im Diplomstudiengang Katholische Theologie an der Albert-Ludwigs-Universität immatrikuliert sind, können ihr Studium nach der Prüfungsordnung der Universität Freiburg für den Diplomstudiengang Katholische Theologie vom 5. August 1987 in der Fassung vom 26. Januar 2001 abschließen, wenn sie bis spätestens 31. März 2015 zur Diplomprüfung zugelassen sind. Orientierungsprüfungen können letztmalig bis zum 30. September 2009 und Diplom-Vorprüfungen letztmalig bis zum 31. März 2011 (Ausschlussfristen) abgelegt werden. Satz 1 und 2 gelten entsprechend für Studierende, die ab dem Wintersemester 2008/2009 in ein höheres Fachsemester im Diplomstudiengang Katholische Theologie an der Albert-Ludwigs-Universität immatrikuliert werden. Für Quereinsteiger/Quereinsteigerinnen gilt dies nur, wenn sie aufgrund der bisher erbrachten Leistungen mindestens in das fünfte Fachsemester immatrikuliert werden können. Ein Wechsel vom Studiengang Magister Theologiae oder vom Studiengang Bachelor of Arts im Fach Theological Studies in ein höheres Fachsemester des Diplomstudiengangs Katholische Theologie ist ausgeschlossen.“

**Artikel 2 Inkrafttreten**

Diese Änderungssatzung tritt am 1. Juni 2012 in Kraft.

Freiburg, den 31. Mai 2012



i. V. Prof. Dr. Heiner Schanz  
Vizekanzler